

Die Bayerische Staatsbibliothek von A – Z

A

Allgemeiner Lesesaal

Der Allgemeine Lesesaal (1. OG) bietet eine frei zugängliche Handbibliothek mit ca. 100.000 Bänden: Fachlexika und -wörterbücher, Quellenwerke, Textausgaben, Handbücher, Lehrbücher, Kommentare, Fachbibliographien und einige ausgewählte Jahrgänge wichtiger Fachzeitschriften. Titel aus dem Präsenzbestand können nicht entliehen, sondern nur vor Ort im Allgemeinen Lesesaal genutzt und Teile aus diesen Werken kopiert werden.

Der Allgemeine Lesesaal verfügt über ca. 550 Leseplätze (mit Stromanschluss) und Benutzer-PCs mit Internetzugang. Für registrierte Benutzer der BSB ist ein WLAN-Zugang eingerichtet. Der Internetzugang in der Bibliothek ist beschränkt auf registrierte Benutzer ab 18 Jahren.

Anschaffungswunsch

Für Anschaffungswünsche steht Ihnen ein Online-Formular zur Verfügung, das über die Homepage aufgerufen werden kann (Kontakt >> „Anschaffungswunsch.“)

Auskunft

Auskünfte erhalten Sie direkt vor Ort an den Informationsstellen im Haus (im Erdgeschoss neben der Zulassung und in den Lesesälen), per Telefon sowie über unsere Online-Auskunft.

Telefonische Auskunft: ++49 89 28638-2322

Online: <https://www.bsb-muenchen.de/recherche-und-service/fragen-und-antworten/online-auskunft/>

Ausleihe

Ein Großteil unseres Bibliotheksbestandes ist nach Hause ausleihbar. Zum Bestellen und Ausleihen von Literatur aus dem Magazin benötigen Sie Ihren gültigen Benutzerausweis.

Einen Teil der Bestände können Sie jedoch nur in die Lesesäle der Bibliothek ausleihen und dort damit arbeiten (z.B. ältere und wertvolle Werke, Zeitschriften, Loseblattsammlungen, Bildbände, belletristische Primärliteratur, Nachschlagewerke usw.). Bücher aus den Präsenzbeständen der Lesesäle können generell nicht entliehen werden.

Ausleihlimit

Unabhängig vom Ausgabeort (Ausleihe nach Hause und/oder Lesesaal) sind insgesamt maximal 30 Entlehnungen möglich.

B

Benutzerkonto

Ihr Benutzerkonto können Sie selbstständig im Online-Katalog OPACplus nach erfolgter Anmeldung einsehen und verwalten. In Ihrem Benutzerkonto werden alle derzeitigen Ausleihen, Bestellungen, Vormerkungen und offenen Gebühren angezeigt. Des Weiteren finden Sie im Benutzerkonto Ihre persönlichen Daten hinterlegt.

Bereitstellungszeit

In der Regel liegen bestellte Medien nach 2 -3 Arbeitstagen zur Abholung bereit. Genauere Angaben über den Zeitpunkt der Bereitstellung sind leider nicht möglich. Am Ende des Bestellvorgangs im Online-Katalog OPACplus wird Ihnen aber auch ein verbindliches Bereitstellungsdatum angezeigt. Wenn in Ihrem Benutzerkonto eine E-Mail-Adresse hinterlegt ist, werden Sie benachrichtigt, wenn Medien, die Sie zur Ausleihe nach Hause bestellt haben, für Sie bereit liegen. Bei Medien, welche Sie in den Allgemeinen Lesesaal bestellt haben, erhalten Sie keine gesonderte Benachrichtigung. Diese werden jedoch direkt auf Ihrem Konto verbucht und sind unter „Ausleihen“ einsehbar.

Ihre Bestellungen ,für die Ausleihe außer Haus, bleiben ab dem Datum der Bestellung 10 Arbeitstage im EDV-System gespeichert. Als Arbeitstage gelten Montag bis Freitag. Nach Ablauf dieser Bereitstellungsfrist werden noch nicht abgeholte bzw. nicht verbuchte Medien wieder ans Magazin zurückgestellt und die Bestellungen aus Ihrem Konto gelöscht.

Bestellen

Nur ca. 3 Prozent der Bücher und Zeitschriften der Bayerischen Staatsbibliothek sind in den Lesesälen frei zugänglich. Alle anderen Medien befinden sich in Magazinen (Lagerräumen) und müssen über den Online-Katalog OPACplus zur Benutzung in einen der Lesesäle oder für die Ausleihe nach Hause bestellt werden. Zum Bestellen und Ausleihen brauchen Sie einen Benutzerausweis. Bestellungen können Sie natürlich selbst im Online-Katalog (auch von zu Hause aus) vornehmen.

Bestelllimit

Die Bestellungen sind für alle Benutzergruppen limitiert. Das Bestelllimit beträgt in der Regel 10 Bestellungen. Ist dieses Kontingent ausgeschöpft, sind weitere Bestellungen erst nach Abholung bzw. Verbuchung der bestellten Bücher möglich.

Buchausgabe

Bitte nehmen Sie bereitliegende Bücher im jeweiligen Selbstabholungsbereich der Ortsleihe im EG selbst aus dem Regal und lassen Sie diese bei der Buchausgabe verbuchen. Dazu benötigen Sie Ihre Benutzerkarte. Eine Buchausgabe ohne diesen Ausweis ist nicht möglich.

Bestellungen für eine Benutzung in den Sonderabteilungen erhalten Sie in den jeweiligen Lesesälen.

D

Datenbanken

Die BSB bietet über das Datenbank-Infosystem (DBIS) Zugriff auf eine Vielzahl von Datenbanken aller Fachgebiete, in denen Sie thematisch nach einzelnen Aufsätzen suchen können. In diesen Datenbanken können Literaturrecherchen durchgeführt oder Volltexte und Fakten abgerufen werden. DBIS:

http://www.bibliothek.uni-regensburg.de/dbinfo/?bib_id=bsb

(www.bsb-muenchen.de >> Literatursuche >> Alle Fachgebiete >> Datenbank-Infosystem)

Dokumentlieferdienste (→ siehe auch: Fernleihe)

An der BSB bestehen verschiedene Möglichkeiten der kostenpflichtigen Dokumentlieferung (auch für nicht registrierte Benutzer). Nähere Informationen dazu finden Sie auf den Websites der BSB:

<http://www.bsb-muenchen.de/benutzung-und-service/dokumentlieferung/>

(www.bsb-muenchen.de >> Recherche und Service >> Suchen und Finden)

E

E-Books

Die BSB erwirbt zunehmend auch Lizenzen für wissenschaftliche E-Books, Text- und Dokumentensammlungen und elektronische Nachschlagewerke. Hauptnachweisinstrument für E-Books ist der Online-Katalog OPACplus. Eine Übersicht der von der Bayerischen Staatsbibliothek lizenzierten E-Book-Kollektionen finden Sie auch über die Website:

(www.bsb-muenchen.de >> Recherche und Service >> Suchen und Finden)

Einen Überblick über die E-Book-Sammlungen können Sie sich ebenfalls über das Datenbank-Infosystem (DBIS) durch Eingabe von "ebooks" im Feld "schnelle Suche" verschaffen. Bitte beachten Sie, dass Sie über die DBIS-Suche nicht nach Titeln von einzelnen elektronischen Büchern recherchieren können.

Einführung in die Bibliotheksbenutzung

Eine allgemeine Einführung in die Benutzung der BSB findet jeden Dienstag um 15 Uhr und jeden ersten Donnerstag im Monat um 17 Uhr statt. Treffpunkt ist am Fuß der großen Treppe im Eingangsbereich. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig. Daneben gibt es Einführungen zu bestimmten Themen: <https://www.bsb-muenchen.de/schulungskalender/>

elektronische Zeitschriften

Elektronische Zeitschriften mit Volltextzugriff finden Sie in der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek (EZB): (www.bsb-muenchen.de >> Recherche und Service >> Suchen und Finden)

Alle gedruckten und elektronischen Zeitschriften der BSB sind auch im Online-Katalog OPACplus nachgewiesen. Eine Suche nach einzelnen Zeitschriftenartikeln ist über die EZB oder den Online-Katalog OPACplus nicht möglich. Für derartige Anfragen empfiehlt sich der Einstieg über das Datenbank-Infosystem.

E-Mail-Benachrichtigung

Ihre E-Mail-Adresse können Sie selbstständig nach der Anmeldung in Ihrem Benutzerkonto eintragen (Anmeldung im OPACplus >> Konto >> Benutzerdaten). Wenn Ihre E-Mail-Adresse im Ausleihsystem hinterlegt ist, informieren wir Sie per E-Mail

- wenn für die Ausleihe nach Hause bestellte Medien zur Abholung bereitliegen
- wenn Ihre bestellten Medien schon einige Tage bereitliegen, damit Sie diese abholen, ehe sie ans Magazin zurückgestellt werden
- über den Status der von Ihnen entliehenen Medien vor Ende der Leihfrist
- über vorgemerkte Medien, die für Sie bereitliegen
- über Fernleihen, die für Sie eingetroffen sind.

E-Tutorials

Die BSB bietet mehrere kleine Einführungsfilme zum Selbststudium an. Schritt für Schritt werden die Handhabung von Katalogen oder Datenbanken erklärt und vorgeführt. Die E-Tutorials sind online frei verfügbar und können über die Webseite der Bibliothek aufgerufen werden:

<https://www.bsb-muenchen.de/recherche-und-service/schulungen-e-tutorials/e-tutorials/>

(www.bsb-muenchen.de >> Recherche und Service >> Schulungen / E-Tutorials >> E-Tutorials)

externer Zugriff auf E-Medien

Der Großteil des E-Medien-Angebots der BSB kann auch von außerhalb genutzt werden. Bei einigen wenigen Angeboten ist der externe Zugriff auf Benutzer beschränkt, die im Großraum München (S-Bahn-Bereich) ansässig sind. Grundsätzlich besteht die Möglichkeit des externen Zugriffs für Benutzer ab 16 Jahren.

In Einzelfällen können Datenbanken und elektronische Zeitschriften aus lizenzrechtlichen Gründen nur für eine Nutzung in der Bayerischen Staatsbibliothek freigegeben sein.

F

Fernleihe

Literatur, die an keiner Münchner Bibliothek vorhanden ist, können Sie per Fernleihe aus den Beständen anderer deutscher (und internationaler) Bibliotheken bestellen. Es können Bücher sowie Teilkopien aus Büchern und Aufsatzkopien aus Zeitschriften bestellt werden. Die Fernleihbestellung kann über den Online-Katalog OPACplus bzw. über den Verbundkatalog des Bibliotheksverbundes Bayern (Gateway Bayern) abgesetzt werden. Mit einem Eintreffen der Bücher bzw. Aufsatzkopien können Sie frühestens nach 1 – 2 Wochen rechnen. Genauere Angaben zur Lieferzeit sind leider nicht möglich. Sie werden von uns jedoch schriftlich per Post oder E-Mail benachrichtigt, sobald die bestellten Bücher oder Kopien in der Bibliothek eingetroffen sind und für Sie bereitliegen.

Für Fernleihbestellungen von Büchern im deutschen Leihverkehr wird eine Gebühr von 1,50 EUR pro Buch erhoben. Bei Aufsatzkopien wird eine Schutzgebühr von derzeit 1,50 EUR fällig. Bei umfangreicheren Artikeln können auch höhere Kosten entstehen.

<https://www.bsb-muenchen.de/recherche-und-service/anmelden-ausleihen-bestellen/medien-oder-kopien-bestellen/>

G

Gateway Bayern

Über das Portal Gateway Bayern können Sie eine Suche im Verbundkatalog des Bibliotheksverbundes Bayern (BVB), dem gemeinsamen Katalog aller bayerischen Verbundbibliotheken, durchführen. Neben den bibliographischen Angaben sind jeweils auch die besitzenden bayerischen Bibliotheken aufgeführt.

Über Gateway Bayern können auch Fernleihbestellungen von Büchern und Aufsatzkopien abgesetzt werden (→ siehe: Fernleihe).

www.gateway-bayern.de

(www.bsb-muenchen.de >> Recherche und Service >> Anmelden, Ausleihen, Bestellen>> Medien oder Kopien bestellen>> Fernleihe)

Gebühren und Entgelte

Die Benutzung der BSB ist grundsätzlich kostenlos. Gebühren bzw. Entgelte entstehen nur bei Vormerkungen, Fernleihen, Mahnungen und Verlustfällen sowie für in Auftrag gegebene Sonderleistungen, wie z.B. Fotoaufträge oder Kopien.

Den Stand Ihres Gebührenkontos können Sie im Online-Katalog OPACplus einsehen, indem Sie nach der Anmeldung zunächst den Reiter „Konto“ und dann das Unterkonto "Gebühren" auswählen.

Geldwechselautomaten

Die beiden Kassenautomaten im EG dienen auch als Geldwechsler. Die Automaten nehmen Münzen ab 10 Cent sowie Scheine bis 20 Euro an und können diese wechseln.

I

Internetarbeitsplätze

Im Allgemeinen Lesesaal, im Zeitschriftenlesesaal sowie im Eingangsbereich vor dem Anmeldungs- und Informationsschalter stehen registrierten Benutzern PCs mit Internetanschluss zur Nutzung unseres E-Medien-Angebots und zur wissenschaftlichen Recherche zur Verfügung. Daneben können Sie auch mit Ihrem eigenen Notebook unser hauseigenes WLAN (→ siehe: WLAN BSB-1), das BayerW-WLAN oder eduroam nutzen. Der Internetzugang innerhalb der Bibliothek (an den Benutzer-PCs in den Lesesälen oder über das hauseigene WLAN) ist aufgrund des Jugendschutzgesetzes auf registrierte Benutzer ab 18 Jahren beschränkt.

K

Kassenautomaten

Offene Gebühren können in der Bibliothek an den beiden Kassenautomaten im Erdgeschoss in bar oder mit EC-Karte beglichen werden. Die Automaten dienen auch als Geldwechsler (Münzwechsler) und nehmen Münzen ab 10 Cent sowie Scheine bis 20 Euro an.

Lageplan der Kassenautomaten:

<http://www.bsb-muenchen.de/benutzung-und-service/bestellen-und-ausleihen/kassenautomaten/>

Kopiermöglichkeiten / Kopierservice

Kopierkarten können an **Automaten** im Haus erworben und aufgeladen werden: Beim Kauf der Kopierkarte für **5,00 €** sind darin bereits **2,00 €** als Guthaben für Scans oder Kopien enthalten. In allen Lesesälen der Bibliothek befinden sich ein oder mehrere Buchscangeräte. Über diese können Sie Scans auf USB-Speichermedien in PDF-Format abspeichern. Die Kosten betragen, unabhängig von Farbe oder Format 5 Cent/Seite. Es können eigene USB-Speichersticks verwendet werden oder in der Cafeteria erworben werden.

An Kartenkopierern im Erdgeschoss und im Zeitschriftenlesesaal können Kopien angefertigt werden. Es entstehen Kosten ab 5 Cent pro Seite. Genaue Kosten und Informationen zu Sonderleistungen wie z.B. Kopien von Mikrofilmen können der Homepage entnommen werden:

<https://www.bsb-muenchen.de/recherche-und-service/besuche-vor-ort/scandienste/>

L

Leihfrist

Die Leihfrist beträgt für Bücher in der Regel vier Wochen, für Zeitschriften und Zeitungen (nur in den Allgemeinen Lesesaal entleihbar) zwei Wochen. Jedem Medium liegt bei der Abholung ein Ausdruck mit der Leihfrist bei. Sie können die Leihfristen entliehener Titel auch in Ihrem Benutzerkonto im Online-Katalog OPACplus einsehen.

Leihfristverlängerung

Eine Verlängerung kann im Online-Katalog OPACplus selbstständig frühestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Leihfrist durchgeführt werden, sofern keine Vormerkungen anderer Nutzer auf die betreffenden Titel vorliegen.

In der Regel können Medien zweimal um die gleiche Leihfrist verlängert werden. Sollte in der Verlängerungszeit eine Vormerkung erfolgen, wird der augenblickliche Entleiher schriftlich aufgefordert, das entlehene Werk binnen 10 Tagen zurückzugeben.

Lesesaalleihe

Für die Lesesaalleihe bestellte Medien liegen nach 2 - 3 Arbeitstagen in den dafür vorgesehenen Regalen im Lesesaal bereit. Bitte holen Sie die Bände dort selbst aus den Bereitstellungsregalen ab. Für eine weitere Benutzung legen Sie bitte die Bände in die Bereitstellungsregale zurück. Wenn Sie die Bände nicht mehr benötigen, legen Sie die Bücher im Vorraum zum Allgemeinen Lesesaal (Marmorsaal) auf einen Buchwagen. Diese werden dann von den Mitarbeitenden zurückgebucht und ins Magazin geschickt. In den Lesesaal bestellte Bände können nicht nach Hause entliehen werden.

M

Mahngebühren

Bei Überschreiten der Leihfrist(en) müssen Sie mit einer Mahnung rechnen. Gebühren, die nach 30 Arbeitstagen noch nicht beglichen sind, werden ab einer Gesamtsumme von 5,00 EUR gemahnt. In diesen Fällen wird das Gebührenkonto zusätzlich mit einer Mahngebühr von 5,00 EUR belastet. Das Benutzerkonto wird ab einer Gebührensumme von 10,00 EUR gesperrt.

Eine detaillierte Auflistung der anfallenden Mahngebühren können Sie auf den Webseiten der Bibliothek einsehen:

<https://www.bsb-muenchen.de/recherche-und-service/anmelden-ausleihen-bestellen/medien-ausleihen/#c411>

Merkliste im Online-Katalog OPACplus

Die Merklistenfunktion unseres Online-Katalogs bietet Ihnen die Möglichkeit, eventuell interessante Literatur aus den Beständen der BSB dauerhaft zu speichern und diese Literaturzusammenstellung zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufrufen zu können. Des Weiteren können Merklisten ausgedruckt und per E-Mail versendet werden.

O

Öffnungszeiten

Die unterschiedlichen Öffnungszeiten der verschiedenen Anlaufstellen in der Bibliothek sind auf der Website der BSB angegeben. Kurzfristige Änderungen der Öffnungszeiten oder Serviceeinschränkungen werden rechtzeitig auf der Homepage bekannt gegeben.

Öffnungszeitenübersicht: <https://www.bsb-muenchen.de/recherche-und-service/besuche-vor-ort/oeffnungszeiten/>

OPACplus

Über den Online-Katalog OPACplus können Sie in den Beständen der Bayerischen Staatsbibliothek recherchieren und Titel aus dem Magazin bestellen. Der Online-Katalog enthält Titel von Büchern, Zeitschriften und anderen Medien, jedoch keine einzelnen Artikel aus Zeitschriften und Sammelwerken. Einzelne Titel elektronischer Medien (E-Books, E-Zeitschriften) sind ebenfalls im OPACplus verzeichnet.

Ortsleihe

Zur Ausleihe nach Hause bestellte Medien liegen nach 2–3 Arbeitstagen im Selbstabholungsbereich der Ortsleihe im Erdgeschoss für Sie bereit. Bitte holen Sie bestellte Medien aus dem entsprechenden Bereitstellungsregal und lassen sie am Ausgabeschalter verbuchen.

P

Passwort

Bei der Zulassung wird als Passwort zunächst Ihr Geburtsdatum in 6-stelliger Form (TTMMJJ) eingetragen. Das vorgelegte Passwort kann nach Anmeldung im Benutzerkonto selbstständig geändert werden (Konto >> Benutzerdaten). Das Kennwort darf 4- bis 6-stellig, nicht jedoch länger als 12-stellig sein und keine Sonderzeichen enthalten. Groß- und Kleinschreibung ist zu beachten.

Pflichtexemplare

Die BSB erhält die Pflichtablieferung bayerischer Verlage, d. h. von jedem in Bayern verlegten Titel erhält die Bibliothek ein Exemplar zur dauerhaften Archivierung. Alle Pflichtexemplare sind im Online-Katalog OPACplus nachgewiesen. Teilweise können diese Pflichtexemplare nicht nach Hause ausgeliehen, sondern nur im Allgemeinen Lesesaal genutzt werden.

Postanschrift

Entlehene Bücher können auch per Post an die Bibliothek zurückgeschickt werden. Bitte beachten Sie, dass Sie bei Verlust oder Beschädigung des Buches die Haftung ab dem Zeitpunkt des Versands tragen.

Die Postadresse lautet:

Bayerische Staatsbibliothek
Ortsleihe
80328 München

Präsenzbestand

Titel aus den Präsenzbeständen der Lesesäle können generell nicht ausgeliehen werden, sondern nur vor Ort eingesehen und Teile daraus kopiert werden.

R

Rückgabe

Den Rückgabeschalter für außer Haus entlehene Medien finden Sie im Erdgeschoss rechts neben der Ortsleihe.

Die Buchrückgabe für die in den Allgemeinen Lesesaal bestellte Literatur („Lesesaalleihe, 1. Stock“) befindet sich im Vorraum zum Allgemeinen Lesesaal.

S

Sammelschwerpunkte

Im breiten Fächerspektrum der BSB gibt es Sammelschwerpunkte, in denen die Bibliothek mit Förderung der Deutschen Forschungsgemeinschaft für eine möglichst lückenlose Bereitstellung von wissenschaftlicher Literatur bundesweit verantwortlich ist. Dies sind:

Alttertumswissenschaften; Bavarica; Bibliotheks-, Buch- und Informationswissenschaften; Biowissenschaften / Medizin; Geschichte; Musik; Orient; Ostasien; Osteuropa

Literatur zu diesen Sammelschwerpunkten ist nicht nur im Online-Katalog OPACplus nachgewiesen, sondern wird auch über spezielle Fachportale angeboten, die eine übergreifende Suche in verschiedenen Ressourcen ermöglichen. <http://www.bsb-muenchen.de/literatursuche/sammelschwerpunkte/> (www.bsb-muenchen.de >> Literatursuche >> Sammelschwerpunkte)

Schließfächer

Überbekleidung (Mäntel, Jacken, Anoraks), Taschen, Mappen etc. sind vor Betreten der Lesesäle und der Buchbereitstellung der Ortsleihe in Schließfächern unterzubringen. Schließfächer finden Sie im Erdgeschoss und im Untergeschoss. Sie sind täglich beim Verlassen der Bibliothek zu leeren.

Schüler, Zulassung und weitere Hinweise

Schüler ab 18 Jahren erhalten einen Benutzerausweis gegen Vorlage ihres gültigen Personalausweises (alternativ: Reisepass und Meldebestätigung) und eines gültigen Schülersausweises oder einer gültigen Schulbestätigung.

Schüler zwischen 16 und 18 Jahren müssen folgende Dokumente zur Zulassung mitbringen:

- den gültigen Personalausweis (alternativ: Reisepass und Meldebestätigung der Gemeinde)
- einen gültigen Schülersausweis bzw. eine gültige Schulbestätigung
- die unterschriebene Verpflichtungserklärung der Eltern
- Ausweis oder Fotokopie des Ausweises des Erziehungsberechtigten, der die Verpflichtungserklärung unterschrieben hat.

Das entsprechende Formular für die Verpflichtungserklärung der Eltern ist auf den Webseiten der Bibliothek als PDF-Datei hinterlegt: <http://www.bsb-muenchen.de/benutzung-und-service/angebote-fuer-schueler-und-lehrer/anmeldung-fuer-schueler/>

Der Internetzugang innerhalb der Bibliothek (an den Benutzer-PCs in den Lesesälen oder über das hauseigene WLAN) ist aufgrund des Jugendschutzgesetzes auf registrierte Benutzer ab 18 Jahren beschränkt.

Schüler außerhalb des Münchner S-Bahn-Bereiches wenden sich zunächst die nächstgelegene öffentliche oder wissenschaftliche Bibliothek. Bücher oder Aufsätze, die an den örtlichen Bibliotheken nicht vorhanden sind, können per Fernleihe an die jeweilige Bibliothek bestellt werden. Im Rahmen der Fernleihe stellt auch die BSB ihre Bestände zur Verfügung (siehe auch: Fernleihe).

Signaturen

Jedes Medium im Bibliotheksbestand erhält eine eindeutige Standortnummer (Signatur), unter der es am Magazin oder in den Regalen der Präsenzbestände in den Lesesälen auffindbar ist.

Im Online-Katalog OPACplus finden Sie die Signatur des jeweiligen Werkes in der Detailanzeige des Titels unter dem Reiter „Exemplare“.

Die Titel aus den Handbibliotheken der Lesesäle tragen ein entsprechendes Kürzel vor der Signatur (Hbl/...; Hbzs/...; Hbks/...; Hbh... usw.).

Stornierung

Sind Bestellungen aus Ihrem Konto storniert worden, finden Sie einen entsprechenden Hinweis im Selbstabholungsbereich der Ortsleihe oder des Lesesaals hinterlegt: Am Regal mit Ihrer Nummer sind kleine Kästchen angebracht. Diese enthalten die Stornomeldungen. Der Stornierungsgrund wird auf dem Stornoschein mit einem Kürzel ausgedrückt. Bitte wenden Sie sich mit dem Stornoschein an die Informationsstellen vor Ort. Die Kollegen geben Ihnen dann gern Auskunft zum weiteren Vorgehen.

Eine nutzerseitige Stornierung von Bestellungen ist aus bibliotheksorganisatorischen Gründen allerdings nicht möglich.

T

Tageszeitungen

Die neuesten Ausgaben einiger deutscher und internationaler Tageszeitungen liegen frei zugänglich im Zeitschriftenlesesaal aus. Weitere Jahrgänge wichtiger, überwiegend deutscher Tageszeitungen (z.B. Süddeutsche Zeitung; Münchner Merkur; Münchner Neueste Nachrichten usw.) sind auf Mikrofilmen im Allgemeinen Lesesaal aufgestellt und können direkt vor Ort an den entsprechenden Mikrofilmlesegeräten durchgesehen werden. Papierausdrucke von diesen Mikrofilmen können in der Kopierstelle in Auftrag gegeben werden (→ siehe auch: Kopiermöglichkeiten / Kopierservice).

Einige Zeitungstitel sind auch in elektronischer Form als Datenbanken aufrufbar. Eine Übersicht aller an der BSB verfügbaren Zeitungsdatenbanken gibt Ihnen das Datenbank-Infosystem „DBIS“ (→ siehe auch: Datenbanken).

U

Überweisung fälliger Gebühren

Offene Gebühren können online via Paypal oder Kreditkarte, direkt an den Kassenautomaten in der Bayerischen Staatsbibliothek oder per Überweisung gezahlt werden:

Bayerische Staatsbibliothek

Kontonummer: 24881

Bankleitzahl: 700 500 00

Kreditinstitut: Bayerische Landesbank München

Zur Zuordnung der Einzahlung bitte die 12-stellige Benutzernummer als Verwendungszweck angeben.

Universitätsbibliothek München

Die BSB und die Universitätsbibliothek der LMU München bieten einen gemeinsamen Benutzerausweis an. So kann der an der BSB ausgestellte Benutzerausweis auch an der UB München verwendet werden.

Die BSB und die UB München sind jedoch voneinander völlig unabhängige, große Bibliotheken. Wir teilen uns lediglich die gleiche Benutzerkarte, falls unsere Nutzer die Bestände beider Institutionen verwenden möchten.

V

Vormerkung

Ist ein Werk entliehen, können Sie sich direkt im Online-Katalog OPACplus darauf vormerken, so dass der derzeitige Entleiher die Leihfrist nicht mehr verlängern kann. Das Leihfristende des derzeitigen Entleihers ist im Online-Katalog OPACplus in der Detailanzeige des Titels unter dem Reiter „Exemplare“ einsehbar.

Mehrere Benutzer können sich auf ein Buch vormerken. Sobald ein Buch zurückgegeben wird, erhält es derjenige, der es als nächstes reserviert hat. Sie werden von uns schriftlich per Post oder E-Mail benachrichtigt, sobald ein vorgemerkt Buch für Sie bereitliegt. Vormerkungen sind gebührenpflichtig: Bei jeder Vormerkung wird Ihr Gebührenkonto sofort mit 0,50 EUR belastet. Diese Vormerkgebühr ist auch bei Stornierung oder Nichtabholung zu entrichten. Eine Vormerkung (auch wenn sie storniert wird) ist immer mit einem Verwaltungsaufwand verbunden. Daher wird die Vormerkgebühr immer erhoben.

Verlust des Benutzerausweises

Den Verlust des Benutzerausweises sollten Sie bitte möglichst schnell unserer Zulassung melden. Die Zweitausstellung eines Benutzerausweises kostet 10,00 EUR.

W

WLAN

In den Lesesälen der Bibliothek besteht ein WLAN-Zugang für alle registrierten Benutzer ab 18 Jahren. Wir stellen dazu ein hauseigenes Funknetzwerk (BSB-1) zur Verfügung. Für die Nutzung des WLANs sind einige wenige Einstellungen vorzunehmen. Eine detaillierte Anleitung liegt an den Informationsstellen im Haus aus und kann online auf den Webseiten der Bibliothek abgerufen werden:

<https://www.bsb-muenchen.de/recherche-und-service/besuche-vor-ort/wlan/>

Bei Problemen mit der Konfiguration oder Fehlfunktionen wenden Sie sich bitte an unsere Informationsstellen. Wir können allerdings nur begrenzten Support leisten.

Z

Zeitschriftenlesesaal

Im Zeitschriftenlesesaal (UG) sind die jeweils neuesten Hefte von ca. 18.000 wissenschaftlichen Zeitschriften und die neuesten Ausgaben einiger deutscher und internationaler Zeitungen frei zugänglich. Die Hefte können vor Ort eingesehen und Teile daraus kopiert werden. Der Lesesaal verfügt über 83 Arbeitsplätze (alle mit Stromanschluss) und Benutzer-PCs mit Internetzugang. Das hauseigene Funknetz WLAN BSB-1 ist dort ebenfalls verfügbar.

Zulassung

Einen Benutzerausweis erhalten Sie persönlich vor Ort an der Zulassung im Erdgeschoss gegen Vorlage Ihres Personalausweises (alternativ: Reisepass und Meldebescheinigung der zuständigen Gemeinde). Schüler zwischen 16 und 18 Jahren müssen weitere Dokumente vorlegen (siehe: Schüler, Zulassung und weitere Hinweise). Der Benutzerausweis wird sofort ausgestellt und gilt gleichzeitig auch an der Universitätsbibliothek der LMU München. Ein Lichtbild ist nicht erforderlich.